

Kommentar zur Rechnung 2008/09

Das Verbandsjahr 2008/09 war für mich ein spannendes Jahr. Nicht nur, weil es für mich als neu gewählten Kassier das erste Verbandsjahr war, sondern auch, weil durch den Beitritt zum KLV auf einen Schlag ein Viertel des gesamten Budgets an den Dachverband abgeführt werden musste und ein strukturelles Defizit drohte.

Als Kassier mit einem so stark reduzierten Budget zu arbeiten, ist keine leichte Aufgabe. Hier muss jede Möglichkeit in Betracht gezogen werden, die Ausgaben zu reduzieren. Ein grosser Dank gilt hier vor allem dem Präsidenten Mathias Gabathuler, der von sich aus angeboten hatte, auf einen Teil seines Lohnes zu verzichten. Und dies, obwohl er durch die Assoziation mit dem KLV bestimmt nicht weniger Arbeit hatte.

Auf der anderen Seite galt es, die Einnahmen durch Erhöhung der Mitgliederzahlen zu steigern. Besonders durch **königlichen** und **eisernen** Einsatz konnte der Verband dieses Ziel **erringen**. Auch an allen anderen Schulen konnten die Schuldelegierten Neumitglieder anwerben. Durch diese Massnahmen liess sich das über dieses Verbandsjahr drohende strukturelle Defizit abwenden und sogar ein kleiner Gewinn erzielen.

Mein Dank gilt dem Gesamtvorstand und dem Sekretariat für die Unterstützung.

Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Seit der Assoziation mit dem KLV ist jedes zahlende Mitglied des KMV automatisch auch Mitglied beim KLV. Der KLV-Beitrag von Fr. 60.- wird vom KMV übernommen. Bestand vor dem Beitritt zum KMV eine Einzelmitgliedschaft beim KLV, so muss dem KLV kein zusätzlicher Betrag mehr bezahlt werden. In diesem Fall ist eine kurze Mitteilung an den Kassier des KMV oder an den des KLV hilfreich.

Die Mitgliedschaftsgebühren richten sich nach der Höhe des Pensums und werden einmal im Jahr per Rechnung eingezogen:

Pensum 66% bis 100%	Fr. 240.-	(180.- KMV + 60.- KLV)
Pensum 36% bis 65%	Fr. 168.-	(108.- KMV + 60.- KLV)
Pensum 0% bis 35%	Fr. 96.-	(36.- KMV + 60.- KLV)

Lehrkräften, die neu in den Lehrerberuf einsteigen, wird beim Eintritt in den KMV im ersten Berufsjahr der KLV-Beitrag erlassen. Die Erfahrung zeigt, dass auch viele Berufseinsteiger aus solidarischen Gründen diesen Betrag freiwillig zahlen.

Verbandsmitglieder, die pensioniert werden, müssen die Mitgliedschaft nicht kündigen, sondern können und sollen weiterhin Mitglied im Verband bleiben. Sie sind von der Beitragspflicht befreit, sind jedoch dann auch nicht Mitglied beim KLV. In den letzten Jahren ist von Seiten der pensionierten Mitglieder immer wieder ein erfreulicher Betrag an Spenden eingegangen.

Bei Fragen bezüglich des Mitgliedschaftsbeitrages oder bei Änderung von Adresse oder sonstigen Mitgliederdaten bitte ich Sie, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen: reinhard.gross@ksbg.ch

Ich freue mich auf ein weiteres Verbandsjahr und auf eine gute Zusammenarbeit.

Reinhard Gross, Kassier KMV